Liebe Leserin, lieber Leser

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft**

Band (Jahr): **11 (1989)**

Heft 40

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

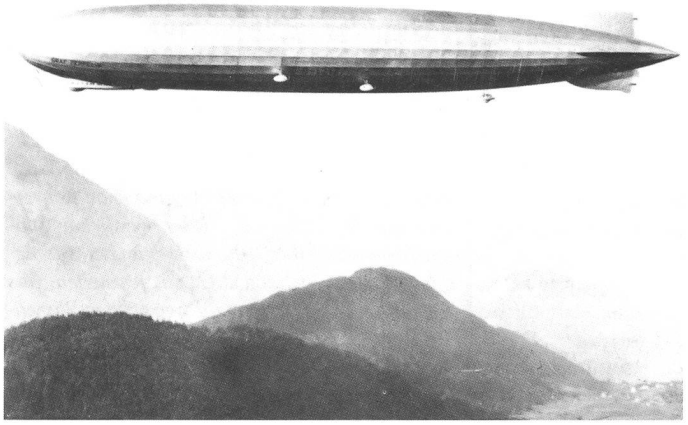
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

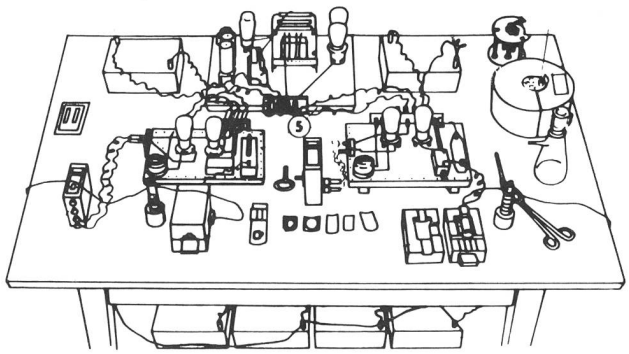
http://www.e-periodica.ch

Der Deutschen Höhenflug im Äthermeer 31
Die Zeppelinbegeisterung zu Beginn des Jahrhunderts
von Helmut Reinicke



Petunia non olet 36
von Andrea Kamphuis

Agentien 0007 40
Zur Militarisierung der Biowissenschaften
von Manuel Kiper



Gedenktag ohne Denken 44
50 Jahre Kernspaltung
von Herbert Mehrtens

Der Traum von der Herrschaft über Mensch und Natur 46
75 Jahre Haber-Bosch-Verfahren
von Karl Otto Henseling und Peter Plieninger

Bei den Teerkochern am Jangtsekiang 51
Solarenergienutzung in der VR China
von Hansjörg Gabler

Genspalte 54
Berichte/Projekte/Termine 56
Rezensionen 60
Nachrichten 65
Technoptikum 67

Liebe Leserin, lieber Leser

P 818575

ETH-BIBLIOTHEK ZÜRICH Sto.

Wir haben es geschafft: Zehn Jahrgänge der WW wurden durchgeforstet, katalogisiert und rubriziert. Endlich gibt es ein AutorInnen- und Sachwortregister über die kompletten zehn Jahrgänge der WW. Haben wir es anfangs nicht für nötig befunden – die Zahl der Ausgaben blieb ja lange aufgrund der Erscheinungsweise überschaubar –, so wuchs sich dann aber im Laufe der Jahre die Arbeit an einem Register so aus, daß sich niemand daranzumachen wagte. Erst als sich Anfragen von Bibliotheken häuften und das Zehnjährige näherrückte, gab es keinen Aufschub mehr.

Wie konnte es anders sein, die Arbeit wurde den Praktikanten aufgedrückt mit der beschwichtigenden Bemerkung, auch so könne man eine Zeitschrift kennenlernen. Zwei von ihnen, Burghard Schlag und Günter Lehnert, unterzogen sich der Mühe und ihnen verdanken wir dieses Register mit 43 Stichworten von AIDS bis Wissenschaftskritik und über 400 Artikeln.

Die Sisyphusarbeit bestand darin, daß sich die meisten Artikel der WW nicht einfach in die Schublade eines Stichwortes packen ließen gerade aufgrund der übergreifenden Themenstellung vieler Beiträge. Durch mehrfache Zuordnung haben wir versucht, dem Rechnung zu tragen. So ergibt sich eine treffliche Übersicht über wichtige politische und gesellschaftliche Diskussionen im Bereich von Naturwissenschaft und Technik der letzten zehn Jahre.

Bei der Erstellung des AutorInnenregisters ist uns nochmals aufgefallen, wieviele Beiträge unter Pseudonymen standen. Erschreckend, daß viele AutorInnen, die in Lohn und Brot stehen, es sich nicht leisten können, unter ihrem Namen offen Probleme anzusprechen und zu diskutieren, ohne mit beruflichen Nachteilen rechnen zu müssen. Wissenschaftsfreiheit endet eben auch da, wo unbequeme Meinungen die Verlängerung irgendwelcher Drittmittelprojekte gefährden und bei Bewerbungsgesprächen – wie geschehen – Artikel aus der WW hervorgeholt wurden.

Unsere AbonnentInnen erhalten das Register in dieser Ausgabe beigeheftet. Es ist aber auch separat für eine Schutzgebühr von DM 5,— bei der Redaktion erhältlich. Selbstverständlich können auch ältere Hefte nachbestellt werden, sofern sie nicht vergriffen sind (siehe Beiheftkarte in der Mitte des Heftes). Verständlicherweise kopieren wir keine Artikel aus noch lieferbaren Ausgaben, bei den vergriffenen machen wir aber eine Ausnahme.